

EINRICHTUNG VON OFFICE 365 FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN INKL. OFFICE 365 PROPLUS

Version: 6

Veröffentlicht: 16.09.2015

Autor: Thomas Hauser

INHALT

Einführung.....	1
Anlegen eines Office 365 Tenant für Bildungseinrichtungen.....	2
Anlegen einer öffentlichen Domäne	4
Einrichten der DNS-Einträge für Exchange Online und Skype for Business Online	4
Freischalten der Domäne für Office 365 ProPlus	4
Aktivieren der kostenlosen Office 365 ProPlus Lizenzen	5
Hinzufügen einzelner Benutzer	6
Benutzer mit einer CSV-Datei hinzufügen.....	7
Lizenzen zuweisen.....	11
Benutzerlizenzen entfernen	12
Automatisieren der Verwaltung von Benutzern und Lizenzen	14
Einrichten der Synchronisierung mit Active Directory	14
Hinzufügen eines alternativen Benutzerprinzipalnamens in Active Directory.....	14
Einrichten der Directory Synchronisation mit Active Directory	14
Konfigurieren der Verzeichnissynchronisierung	15
Organisationseinheiten filtern	15
Benutzerattribute filtern	15
Manuelles Anstoßen der Synchronisierung	16
Zuweisen von Lizenzen mittels PowerShell.....	16
PowerShell zur automatischen Lizenzzuweisung	17
Neuzuweisung von Lizenzen mittels PowerShell	18

Im Rahmen Ihres Volumenlizenzvertrages mit Microsoft steht Ihren Schüler/innen, über den Office 365 ProPlus Benefit, KOSTENLOS Office 365 ProPlus zur Verfügung.

Office 365 ProPlus ist die aktuelle Version der Office-Desktopanwendungen, welche im Abonnementdienst Office365 enthalten sind.

Office 365 ProPlus beinhaltet folgende Office-Desktopanwendungen:

Microsoft Word
Microsoft Excel
Microsoft PowerPoint
Microsoft OneNote
Microsoft Outlook
Microsoft Publisher
Microsoft Access
Microsoft Skype for Business

Die Office-Anwendungen stehen als 32-Bit und 64-Bit-Version in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

Office 365 ProPlus ermöglicht ebenfalls die Aktivierung folgender Apps:

Office for iPad
Office for Android
Office Mobile für iPhone/iPad, Android und Windows

Auch wenn Office 365 ein cloudbasierter Dienst ist, werden diese Office-Anwendungen nicht in der Cloud ausgeführt. Stattdessen können Benutzer die Office-Anwendungen vom Office365-Portal herunterladen und auf bis zu fünf lokalen Computern, fünf Tablets und fünf Smartphones installieren.

Zusätzlich können Sie Ihren Schüler/innen und Lehrenden außerdem KOSTENLOS weitere Office 365 Dienste anbieten:

- Microsoft Exchange Online: E-Mail-Dienst mit 50GB Postfach unter der eigenen Schuldomäne
- OneDrive for Business: 1 TB persönlicher Speicher zum Teilen und Bearbeiten von Dokumenten in der Cloud und Offline am Computer
- Sharepoint Online: Kollaborationssystem mit Webseiten für Klassen, Teams, Projekte, etc.
- Skype for Business Online: Kommunikationslösung mit Audio-/Videokonferenzen mit bis zu 250 Teilnehmern, ideal für die Fernlehre

Es stehen Ihnen 3 Optionen zur Administration des Office 365-Dienstes zur Auswahl:

Option 1

Sie legen Ihre Schüler/innen im Office 365 Administrationsportal selbst an und verwalten diese selbst.

Folgen Sie dazu dieser Anleitung.

Option 2

Sie wenden sich an den Office 365-Partner Ihrer Wahl.

Option 3

ACP übernimmt für Ihre Schule die Registrierung und Verwaltung von Office365 ProPlus für Ihre Schüler/innen.

Dies erfolgt über den [ACP EDU Shop \(https://edu.acp-it.eu\)](https://edu.acp-it.eu). Damit die Registrierung bei ACP erfolgreich durchgeführt werden kann, folgen Sie bitte dieser Anleitung bis einschließlich „Aktivieren der kostenlosen Office 365 ProPlus Lizenzen“. Anschließend können Sie die Verwaltung der Benutzer und Lizenzen an ACP delegieren.

Weitere Informationen finden Sie auf der [EDU-Webseite von ACP](#)

Für Anfragen diese Option betreffend steht folgende Kontaktperson bei ACP zur Verfügung:

Stefan Strahammer
ACP IT Solutions GmbH
Pfeiffergasse 2, A-1150 Wien
Telefon: +43 1 89193 11249
Telefax: +43 1 89193 11288
stefan.strahammer@acp.at

Sobald ACP die Freigabe erhalten hat, ist Ihre Schule im Auswahlfeld ersichtlich. Erst dann können sich Ihre Schüler/innen durch die sichere ACP Authentifizierung zu Ihrem kostenlosen Office 365 anmelden.

Die Authentifizierung des Benutzers (manuelle Überprüfung des Schülers ausweises) kostet pro Schüler/in 6 Euro. Die Gebühr ist je Authentifizierungsvorgang zu entrichten welcher jeweils zum Stichtag (30.6.) jährlich wiederholt werden muss.

Hinweis des Bundesministeriums für Bildung und Frauen: Es ist erforderlich, dass sich die Schule die Weitergabe des Schülernamens an Dritte durch diesen bzw. den Erziehungsberechtigten genehmigen lässt.
--

ANLEGEN EINES OFFICE 365 TENANT FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Öffnen Sie den Internet Explorer und navigieren Sie zur URL <http://products.office.com/de-at/academic/compare-office-365-education-plans> und klicken Sie auf „Erste Schritte“.

Füllen Sie das Formular aus.

Richten Sie Ihr Konto ein

* Land oder Region:

Kann nach der Anmeldung nicht geändert werden. [Warum nicht?](#)

* Vorname:

* Nachname:

* E-Mail:

An diese Adresse werden wir wichtige Kontoinformationen senden.

Geben Sie hier die Daten Ihrer Institution ein. Es ist wichtig, dass Sie die offizielle Adresse und Telefonnummer angeben. Bei der E-Mail Adresse ist es von Vorteil keine persönliche, sondern eine Adresse der Institution anzugeben.

Neue Benutzer-ID erstellen

* Benutzer-ID:

 @ .

Mit diesen Informationen melden Sie sich bei Office 365 an. [Kann ich die Endung .onmicrosoft](#)

* Kennwort:

Stark

* Kennwort bestätigen:

Dies ist der erste Benutzer auf Office 365 und zugleich das Administrator Account. Geben Sie als Benutzer ID admin an, und wählen Sie eine Subdomäne die zu Ihrer Institution passt. Das Kennwort muss als „Stark“ bewertet werden.

Überprüfen Sie Ihre Telefonnummer [Was ist das?](#)

SMS senden Anruf an mich

* Telefonnummer:

Geben Sie hier Ihre Telefonnummer an und klicken Sie auf SMS senden, um einen Registrierungscode anzufordern, und geben Sie diesen ein.

Klicken Sie auf „Mein Konto erstellen“ um den Office 365 Dienst für Ihre Institution anzulegen.

Klicken Sie auf „Mein Konto erstellen“.

ANLEGEN EINER ÖFFENTLICHEN DOMÄNE

Durch die Verifizierung als Bildungseinrichtung wird die Testumgebung in eine Produktivumgebung für Bildungseinrichtungen übergeleitet.

Diese Schritte sind notwendig, um Sie **als Bildungseinrichtung zu verifizieren**, oder um Exchange Online zu verwenden. Wenn Sie keine öffentliche Domäne hinzufügen möchten, klicken Sie auf „Ich führe die Überprüfung später durch“. **Ohne öffentliche Domäne** müssen Sie die Verifizierung als Bildungseinrichtung selbst anstoßen, indem Sie im Office 365 Admin Center unter dem Punkt Support auf der linken Seite eine neue **Serviceanfrage** zu Abrechnungs- und Produktinformationen mit dem Wunsch der Verifizierung als Bildungseinrichtung erstellen.

Auf der Seite „Überprüfen der Berechtigung für Microsoft Office 365 Education“ klicken Sie auf Weiter.

Geben Sie ihren öffentlichen Domänennamen ein, z.B. contoso.com und klicken Sie auf Weiter.

Wählen Sie im Dropdown-Feld „Allgemeine Anweisungen“.

Folgen Sie diesen Anweisungen und legen Sie den TXT Eintrag im DNS Ihrer Domäne an (optional kann auch der MX Eintrag genutzt werden, wenn TXT nicht unterstützt wird.). Dazu stellen Ihnen die meisten Domainanbieter ein Verwaltungsportal zum Konfigurieren der DNS Einträge zur Verfügung.

Nach der Änderung im DNS warten Sie mind. 15 Minuten und klicken Sie dann auf „Fertig, jetzt überprüfen“.

Falls die Überprüfung nicht erfolgreich ist, warten Sie noch etwas, und versuchen Sie es erneut. Wenn sich nach 24h kein Erfolg einstellt, sollten Sie nochmals die DNS Einträge überprüfen.

EINRICHTEN DER DNS-EINTRÄGE FÜR EXCHANGE ONLINE UND SKYPE FOR BUSINESS ONLINE

Diese Schritte sind nur notwendig, wenn Sie Exchange Online für E-Mail Dienste oder Skype for Business Online für Kommunikation nutzen möchten und Sie eine eigene öffentliche Domäne erfolgreich eingerichtet haben.

Klicken Sie im Office 365 Admin Center in der linken Navigation auf Domänen.

Aktivieren Sie den Radiobutton bei Ihrer Domäne, und klicken Sie rechts auf „DNS verwalten“.

Auf der folgenden Seite finden Sie nun mehrere DNS Einträge für Exchange Online sowie Skype for Business Online, welche Sie bitte ähnlich der Vorgehensweise zum Verifizieren der Domäne in den DNS Ihrer öffentlichen Domäne eintragen.

FREISCHALTEN DER DOMÄNE FÜR OFFICE 365 PROPLUS

Damit Sie mit Ihrem Office 365 Tenant das kostenlose Office 365 ProPlus für Schüler/Lehrer und Personal zur Verfügung stellen können, ist vorab eine Freischaltung Ihrer Office 365 Domäne bei Microsoft erforderlich.

DOMÄNENNAME	STATUS	AKTION
<input checked="" type="radio"/> thmv.at (Standard)	Einrichtung abgeschlossen	Keine Aktion erforderlich
<input type="radio"/> thmv.onmicrosoft.com	Einrichtung abgeschlossen	Keine Aktion erforderlich

Sie finden die Office 365 Domäne im Office 365 Admin Center unter dem Punkt Domänen.

Der Office 365 Tenant muss ebenfalls bereits als zu einer Bildungseinrichtung zugehörend verifiziert sein. Sehen Sie dazu bitte unter dem Punkt „Anlegen einer öffentlichen Domäne“ nach.

Um Ihre Domäne freischalten zu lassen, tragen Sie diese im MS-ACH Downloadportal (www2.acp.at/msachmak) ein.

Domänen

Hier werden sämtliche Office 365-Domänen die zur Schule gehören, aufgelistet. Diese Domänen werden ca. 3 Wochen nach der Eintragung für den Office 365 ProPlus Benefit freigeschaltet. Zusätzlich können neue hinzugefügt und bestehende bearbeitet sowie gelöscht werden.

Domain	Aktionen
example.com Neue Domain hinzufügen	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Löschen"/>

Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot ausschließlich für aktive Bedienstete bzw. Schüler von MS-ACH bezugsberechtigten Bildungseinrichtungen gültig ist.

Eine Freischaltung dauert mindestens 3 Wochen. Sie erhalten keine Benachrichtigung bei erfolgter Freischaltung, und müssen anschließend die Lizenzen wie unter „Aktivieren der kostenlosen Office 365 ProPlus Lizenzen“ (Seite 5) beschrieben aktivieren.

AKTIVIEREN DER KOSTENLOSEN OFFICE 365 PROPLUS LIZENZEN

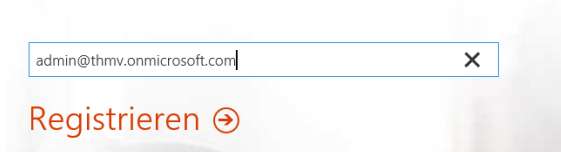
Nachdem Ihre Domäne von Microsoft für Office 365 ProPlus freigeschaltet wurde, folgen Sie diesen Schritten, um die neuen Lizenzen für Schüler und Bedienstete auf Ihrem Office 365 Tenant zu aktivieren.

Schritt 1: Legen Sie einen neuen Testbenutzer im Office 365 entsprechend den Schritten im Abschnitt „**Hinzufügen einzelner Benutzer**“ (Seite 6) an. Achten Sie dabei darauf, dass dieser Benutzer **keine Lizenz zugewiesen** hat.

Schritt 2: Öffnen Sie im Browser die URL <http://products.office.com/de-at/student/office-in-education>.

Klicken Sie unter der Registerkarte **Schüler/Studenten** auf „Kostenlos loslegen“. Für die Lehrer und Personallizenzen **wiederholen** Sie die in diesem Abschnitt geschilderten Schritte 1, 2 und 3 und wählen Sie dabei die Registerkarte **Lehrer/Dozenten**.

Erste Schritte



Tragen sie Benutzername bzw. E-Mail-Adresse des von Ihnen zuvor angelegten Benutzers ein und wählen Sie Registrieren.

Wir haben's fast geschafft



Klicken Sie auf Start.

Überprüfung der neuen Lizenzen

Kehren Sie in das Office 365 Admin Center (portal.office.com) zurück.

Name	Gültig	Abgelaufen	Zugewiesen	Status
Office 365 Education Plus for faculty	500 000	0	20	
Office 365 Education Plus for students Was ist das?	unbegrenzt	0	11	

Sie sehen nun unter dem Punkt **Abrechnung > Lizenzen** die neuen Lizenzpools mit unlimited **Office 365 Education Plus for faculty** und unlimited **Office 365 Education Plus for students**.

Schritt 3: Diese Lizenzen können Sie nun den Benutzern zuweisen, oder Sie geben an Ihre Benutzer ebenfalls den Link <http://office.com/getoffice365> weiter, damit diese sich über das Self-Service Portal die Lizenzen selbst zuweisen.

Die für diese Schritte erzeugten Testbenutzer können Sie nun wieder löschen.

Für Benutzer, welche bereits Office 365 ProPlus Lizenzen mittels des Lizenzkeys aus dem Schuljahr 14/15 zugewiesen haben, müssen Sie diese vorhergehende Lizenz durch die neuen Office 365 Education Plus Lizenzen ersetzen. Die hierfür notwendige Vorgehensweise finden Sie unter dem Punkt „Lizenzen zuweisen“.

HINZUFÜGEN EINZELNER BENUTZER

Sie befinden sich nun in der Office 365-Verwaltungskonsole (<http://portal.office.com>).

Wählen Sie in der linken Navigation „Benutzer > Aktive Benutzer“.

Nun können Sie durch einen Klick auf das „Plus“-Symbol Ihre Schüler einzeln anlegen. Folgen Sie dazu einfach dem Assistenten.

BENUTZER MIT EINER CSV-DATEI HINZUFÜGEN

Wählen Sie in der linken Navigation „Benutzer > Aktive Benutzer“ und klicken Sie auf das „Plus mit mehreren Personen“-Symbol.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen

2. überprüfung

3. einstellungen

4. lizenzen

5. ergebnisse senden

6. ergebnisse

csv-datei auswählen

Um eine Massenhinzufügung von Benutzern durchzuführen, wählen Sie eine CSV-Datei mit Benutzerinformationen aus. [Informationen zu CSV-Dateien](#)

Pfad und Dateiname:

[Leere CSV-Datei herunterladen](#)

Erstellen Sie aus dieser Vorlage mithilfe eines Text-Editors, wie z. B. Notepad, eine neue CSV-Datei.

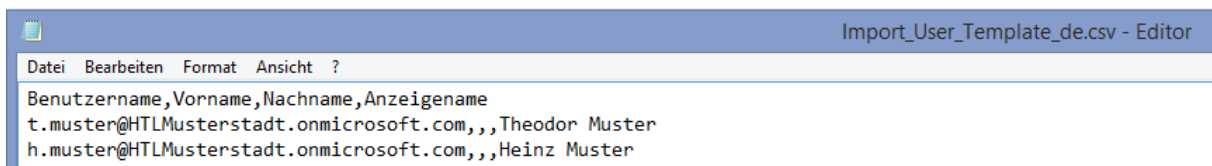
[CSV-Beispieldatei herunterladen](#)

Die Spaltenüberschriften in Ihrer Datei müssen mit denen in der Beispieldatei übereinstimmen. Ändern Sie die Spaltenü

Weiter

Abbrechen

Wählen Sie „Leere CSV-Datei herunterladen“ und speichern Sie die Datei auf Ihrem Rechner.



Öffnen Sie diese Datei in einem Texteditor, und füllen Sie die Daten entsprechend ein. Beachten Sie hierbei, dass die Spalten Benutzername und Anzeigename verpflichtend anzugeben sind. Speichern Sie anschließend die Datei.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen

2. überprüfung

3. einstellungen

4. lizenzen

5. ergebnisse senden

6. ergebnisse

csv-datei auswählen

Um eine Massenhinzufügung von Benutzern durchzuführen, wählen Sie eine CSV-Datei mit Benutzerinformationen aus. [Informationen zu CSV-Dateien](#)

Pfad und Dateiname:

[Leere CSV-Datei herunterladen](#)

Erstellen Sie aus dieser Vorlage mithilfe eines Text-Editors, wie z. B. Notepad, eine neue CSV-Datei.

[CSV-Beispieldatei herunterladen](#)

Die Spaltenüberschriften in Ihrer Datei müssen mit denen in der Beispieldatei übereinstimmen. Ändern Sie die Spaltenü

Weiter

Abbrechen

Klicken Sie in der Office 365-Verwaltungskontrolle nun auf „Durchsuchen“ und geben Sie Ihre ausgefüllte CSV-Datei an, wählen Sie anschließend „Weiter“.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen
2. **überprüfung**
3. einstellungen
4. lizenzen
5. ergebnisse senden
6. ergebnisse

ergebnisse der überprüfung

Überprüfen Sie Ihre Ergebnisse. Zeigen Sie zum Beheben der Fehler das Prüfprotokoll an, kor

ERGEBNISSE	MENGE
✔ Benutzer, die die Überprüfung bestanden haben:	2
! Fehler:	0

Protokolldatei: [Ansicht](#)

Zurück Weiter Abbrechen

Nach erfolgreicher Überprüfung klicken Sie auf „Weiter“.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen
2. überprüfung
3. **einstellungen**
4. lizenzen
5. ergebnisse senden
6. ergebnisse

einstellungen

Anmeldestatus festlegen

- Zulässig
Der Benutzer kann sich anmelden und auf Dienste zugreifen.
- Blockiert
Der Benutzer kann sich nicht anmelden oder auf Dienste zugreifen.

Benutzerstandort einstellen

In verschiedenen Standorten sind verschiedene Dienste verfügbar. [Weitere Informationen über Lizenzbeschränkungen](#)

* Österreich

Zurück Weiter Abbrechen

Geben Sie die Einstellungen für die anzulegenden Benutzer an und klicken Sie auf Weiter.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen
2. überprüfung
3. einstellungen
- 4. lizenzen**
5. ergebnisse senden
6. ergebnisse

lizenzen zuweisen

 Office 365 ProPlus für Studenten

396 von 400 Lizenzen verfügbar

[Weitere Lizenzen erwerben](#)[Die verschiedenen Lizenzoptionen vergleichen](#)

Zurück

Weiter

Abbrechen

Wählen Sie für die anzulegenden Benutzer die „Office 365 ProPlus für Studenten“ Lizenzen aus und klicken Sie auf „Weiter“.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen
2. überprüfung
3. einstellungen
4. lizenzen
- 5. ergebnisse senden**
6. ergebnisse

ergebnisse per e-mail senden

Die neuen Benutzer und zugehörigen temporären Kennwörter werden auf der nächsten Seite angezeigt. die E-Mail-Adressen durch Semikolons getrennt ein.

 E-Mail senden

Hinweis: Kennwörter werden per E-Mail als Klartext gesendet.

Zurück

Erstellen

Abbrechen

Geben Sie eine E-Mail-Adresse an, an welche die neuen Benutzernamen mit dem automatisch generierten Kennwort gesendet werden sollen und bestätigen Sie mit „Erstellen“.

Massenhinzufügung von Benutzern

1. datei auswählen
2. überprüfung
3. einstellungen
4. lizenzen
5. ergebnisse senden
6. **ergebnisse**

ergebnisse

Überprüfen Sie Ihre Ergebnisse.

	ERGEBNISSE	MENGE
✓	Benutzer erstellt:	2
!	Fehler:	0

Protokolldatei: [Ansicht](#)

	BENUTZERNAME	TEMPORÄRES KENNWORT
✓	h.muster@HTLMusterstadt.onmicrosoft.com	██████████
✓	t.muster@HTLMusterstadt.onmicrosoft.com	██████████

Schließen

Sie sehen nun die neu erstellten Benutzer mit den temporären Kennwörtern und können den Assistent „Schließen“.

LIZENZEN ZUWEISEN

Öffnen Sie die Office 365-Verwaltungskonsole (<http://portal.office.com>).

Office 365 Admin Center << DASHBOARD | **AKTIVE BENUTZER** TestHauser9 (Bearbeiten)

Einmaliges Anmelden: [Einrichten](#) | [Weitere Informationen](#)
 Active Directory-Synchronisierung: [Einrichten](#) | [Weitere Informationen](#)
 Ändern der Kennwortablafrichtlinie für Ihre Benutzer: [Jetzt ändern](#)
 Festlegen mehrstufiger Authentifizierungsanforderungen: [Einrichten](#) | [Weitere Informationen](#)

Wählen Sie eine Ansicht:

<input type="checkbox"/>	Anzeigename	Benutzername	Status
<input type="checkbox"/>	Thomas Hauser	admin@TestHauser9.onmic...	In Cloud
<input checked="" type="checkbox"/>	Martin Muster	m.muster@TestHauser9.on...	In Cloud

Martin Muster

KENNWORT BENUTZERRO
 ZURÜCKSETZEN BEARBEITEN
 LÖSCHEN BEARBEITEN
 ZUR GRUPPE

Wechseln Sie in der Navigation auf „Benutzer > Aktive Benutzer“ und wählen Sie den/die Schüler aus. Klicken Sie anschließend auf der rechten Seite auf das „Stift“-Symbol, um die Benutzer zu bearbeiten.

Office 365

←

Martin Muster

Details
Rollen
Einstellungen
Lizenzen
E-Mail-Adresse
Postfachberechtigungen
Mehr

Benutzerstandort festlegen
In verschiedenen Standorten sind verschiedene Dienste verfügbar. [Weitere Informationen zu Lizenzbeschränkungen](#)

Österreich

Lizenzen zuweisen

Office 365 Education Plus for faculty ▾ 499 979 von 500 000 Lizenzen verfügbar [Weitere Lizenzen erwerben](#)

Office 365 Education Plus for students ▲ unbegrenzte Lizenzen verfügbar [Weitere Lizenzen erwerben](#)

- Yammer for Academic (Diese Lizenzen müssen nicht einzeln zugeordnet werden.) [Weitere Lizenzen erwerben](#)
- Office Online für Bildungseinrichtungen
- SharePoint Plan 1 für Bildungseinrichtungen
- Exchange Online (Plan 1)
- Office 365 ProPlus
- Skype for Business Online (Plan 2)

Klicken Sie auf Lizenzen und aktivieren Sie die Checkbox neben der gewünschten Lizenz. Klicken Sie auf „Speichern“.

BENUTZERLIZENZEN ENTFERNEN

Da die „Office 365 ProPlus für Studenten“ Lizenzen nur für Schüler der Bildungseinrichtung verwendet werden dürfen, müssen Sie beim Ausscheiden eines Schülers diesem die Lizenz wieder entziehen.

Da immer in ganzen Schuljahren gerechnet wird, müssen Sie die Lizenzen nur einmalig in den Sommermonaten entfernen.

Öffnen Sie die Office 365-Verwaltungskonsole (<http://portal.office.com>).

Office 365 Admin Center << DASHBOARD | AKTIVE BENUTZER TestHauser9 (Bearbeiten)

DASHBOARD
SETUP
BENUTZER
Aktive Benutzer
Gelöschte Benutzer
Partnerbeziehungen
UNTERNEHMENSPROFIL
IMPORTIEREN
KONTAKTE
FREIGELEGEBENE POSTFÄCHER
BESPRECHUNGSRÄUME
GRUPPEN
DOMÄNEN
ÖFFENTLICHE WEBSITES
ABRECHNUNG

Einmaliges Anmelden: [Einrichten](#) | [Weitere Informationen](#)
Active Directory-Synchronisierung: [Einrichten](#) | [Weitere Informationen](#)
Ändern der Kennwortablafrichtlinie für Ihre Benutzer: [Jetzt ändern](#)
Festlegen mehrstufiger Authentifizierungsanforderungen: [Einrichten](#) | [Weitere Informationen](#)

Wählen Sie eine Ansicht:

<input type="checkbox"/>	Anzeigename	Benutzername	Status
<input type="checkbox"/>	Thomas Hauser	admin@TestHauser9.onmic...	In Cloud
<input checked="" type="checkbox"/>	Martin Muster	m.muster@TestHauser9.on...	In Cloud

Martin Muster

KENNWORT
BENUTZERRO
ZURÜCKSETZEN
LÖSCHEN
ZUR GRUPPE

BEARBEITEN

Wechseln Sie in der Navigation auf „Benutzer > Aktive Benutzer“ und wählen Sie den/die Schüler aus. Klicken Sie anschließend auf der rechten Seite auf das „Stift“-Symbol, um die Benutzer zu bearbeiten.

Office 365

←

Martin Muster

Details
Rollen
Einstellungen
Lizenzen
E-Mail-Adresse
Postfachberechtigungen
Mehr

Benutzerstandort festlegen
In verschiedenen Standorten sind verschiedene Dienste verfügbar. [Weitere Informationen zu Lizenzbeschränkungen](#)

Lizenzen zuweisen

Office 365 Education Plus for faculty ▼ 499 979 von 500 000 Lizenzen verfügbar [Weitere Lizenzen erwerben](#)

Office 365 Education Plus for students ▲ unbegrenzte Lizenzen verfügbar [Weitere Lizenzen erwerben](#)

- Yammer for Academic (Diese Lizenzen müssen nicht einzeln zugeordnet werden.) [Weitere Lizenzen erwerben](#)
- Office Online für Bildungseinrichtungen
- SharePoint Plan 1 für Bildungseinrichtungen
- Exchange Online (Plan 1)
- Office 365 ProPlus
- Skype for Business Online (Plan 2)

Deaktivieren Sie jetzt die Checkbox neben der gewünschten Lizenz und klicken Sie auf „Speichern“.

Beachten Sie beim Entfernen von Lizenzen bitte immer, dass damit auch die E-Mail-Postfächer und eventuelle Daten auf OneDrive for Business verbunden sind. Wenn also Exchange oder SharePoint entfernt wird, ohne eine gleichwertige Exchange oder SharePoint Lizenz im selben Schritt zu aktivieren, verliert der User den Zugriff auf diese Daten. Geben Sie dem Benutzer innerhalb von 30 Tagen die Lizenz zurück, bleiben die Daten erhalten, ansonsten werden die Daten ebenfalls gelöscht!

AUTOMATISIEREN DER VERWALTUNG VON BENUTZERN UND LIZENZEN

Die hier dargestellten Schritte dienen exemplarisch der automatischen Verwaltung von Office 365. Es wird dabei von einem lokalen Active Directory in dem die Benutzer der Schüler verwaltet werden ausgegangen.

Die genannten Schritte funktionieren **NICHT** wenn im lokalen Netz ein Exchange Server installiert ist.

Hinweis: Für eventuelle Schäden übernimmt der Autor keine Haftung. Bei allen Schritten wird davon ausgegangen, dass Sie mit der Administration eines Windows Servers, sowie Active Directory vertraut sind.

EINRICHTEN DER SYNCHRONISIERUNG MIT ACTIVE DIRECTORY

HINZUFÜGEN EINES ALTERNATIVEN BENUTZERPRINZIPALNAMENS IN ACTIVE DIRECTORY

Öffnen Sie am Domänencontroller die „Active Directory-Domänen und –Vertrauensstellungen“ Konsole.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Active Directory-Domänen und –Vertrauensstellungen“ und wählen Sie Eigenschaften.

Geben Sie als alternativen Benutzerprinzipalnamen-Suffix den Namen Ihrer öffentlichen Office 365 Domäne an. (z.B. contoso.com)

Klicken Sie auf Hinzufügen und OK.

EINRICHTEN DER DIRECTORY SYNCHRONISATION MIT ACTIVE DIRECTORY

Alle Voraussetzungen für die Synchronisierung von Active Directory finden Sie unter <http://technet.microsoft.com/en-us/library/jj151831.aspx>.

Sie befinden sich im Office 365 Admin Center (portal.office.com).

Klicken Sie links in der Navigation auf Benutzer > Aktive Benutzer.

Klicken Sie oben unter „Active Directory®-Synchronisierung“ auf Einrichten.

Klicken Sie unter Punkt 3 „Active Directory-Synchronisierung aktivieren“ auf Aktivieren.

Bestätigen Sie die Abfrage mit Aktivieren.

Klicken Sie unter Punkt 4 „Verzeichnissynchronisierungstool installieren und konfigurieren“ auf Herunterladen und speichern Sie das Programm „dirsync-de.exe“ ab.

Der Synchronisierungsdienst kann auf einem beliebigen Mitgliedsserver oder Domaincontroller installiert werden solange die Gesamtstrukturfunktionsebene Windows Server 2003 oder höher ist. Zu beachten gilt dabei, dass dieser ebenfalls einen SQL Server installiert, und daher die Ressourcenanforderungen in Betracht gezogen werden müssen. Es ist ebenfalls möglich einen bereits bestehenden Microsoft SQL Server als Datenbank für den Synchronisierungsdienst zu verwenden. Folgen Sie dazu der Anleitung unter <http://technet.microsoft.com/en-us/library/dn441161.aspx>.

Installieren Sie auf einem geeigneten Server folgende Windows Server Features:

.NET Framework 3.5 (enthält .NET 2.0 und 3.0)

.NET Framework 4.5

Führen Sie das Setup „dirsync-de.exe“ aus.

Klicken Sie auf der Willkommenseite auf Weiter.

Stimmen Sie den Lizenzbedingungen zu.

Bestätigen Sie den Installationsordner mit Weiter.

Nachdem die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf Weiter.

Belassen Sie die Checkbox „Konfigurations-Assistenten jetzt starten“ und klicken Sie auf Fertig stellen.

Klicken Sie auf der Willkommenseite des Konfigurationsassistenten auf Weiter.

Lesen Sie die Hinweise auf der Seite „Windows Azure Active Directory-Anmeldeinformationen“, und geben Sie anschließend ein Office 365 Konto mit globalen Administratorberechtigungen an.

Lesen Sie die Hinweise auf der Seite „Active Directory-Anmeldeinfos“, und geben Sie anschließend die Anmeldeinformationen eines Domänen-Admins an.

Belassen Sie bei „Hybride Bereitstellung“ die Standardeinstellung deaktiviert, und klicken Sie auf Weiter.

Aktivieren Sie die Checkbox „Kennwortsynchronisierung aktivieren“ und klicken Sie auf Weiter.

Warten Sie die Konfiguration ab, und klicken Sie anschließend auf Weiter.

Deaktivieren Sie anschließend das Kontrollkästchen „Verzeichnisse jetzt synchronisieren“ und klicken Sie auf Fertig stellen.

KONFIGURIEREN DER VERZEICHNISSYNCHRONISIERUNG

Öffnen Sie den Explorer, und navigieren Sie zum Pfad „C:\PROGRAM FILES\WINDOWS AZURE ACTIVE DIRECTORY SYNC\SYNCBUS\SYNCHRONIZATION SERVICE\UISHELL“.

ORGANISATIONSEINHEITEN FILTERN

Starten Sie die Anwendung „miisclient.exe“.

Wechseln Sie zum Register „Management Agents“ und doppelklicken Sie auf „Active Directory Connector“.

Wechseln Sie in der linken Spalte zu „Configure Directory Partitions“.

Klicken Sie auf Containers und geben Sie Anmeldeinformationen eines Domänenadministrators ein.

Definieren Sie die zu synchronisierenden Organisationseinheiten und bestätigen Sie mit OK.

BENUTZERATTRIBUTE FILTERN

Starten Sie die Anwendung „miisclient.exe“.

Wechseln Sie zum Register „Management Agents“ und doppelklicken Sie auf „Active Directory Connector“.

Klicken Sie anschließend in der linken Spalte auf „Configure Connection Filter“.

Wählen Sie im oberen Bereich „user“ und klicken Sie unten auf New.

Wählen Sie im linken Bereich „postOfficeBox“ anschließend in der Mitte „Equals“ und als Value tragen Sie „nocloud“ ein.

Bestätigen Sie mit OK.

MANUELLES ANSTOßEN DER SYNCHRONISIERUNG

Öffnen Sie die auf dem Server mit Directory Synchronization die Windows PowerShell.

Führen Sie den Befehl `IMPORT-MODULE DIRSYNC` aus.

Starten Sie die Synchronisierung mit dem Befehl `START-ONLINECOEXISTENCESYNC`.

ZUWEISEN VON LIZENZEN MITTELS POWERSHELL

Für diese Anleitung wird davon ausgegangen, dass sich alle Benutzer denen Lizenzen zugewiesen werden sollen in einer bestimmten Active Directory Gruppe befinden, welche mittels Directory Synchronization auf Office 365 synchronisiert wurde.

Bitte beachten Sie, dass die Verwendung der PowerShell Befehle und Scripts auf eigene Verantwortung erfolgt. Trainings zu Windows PowerShell finden Sie bei Microsoft Virtual Academy:
<http://www.microsoftvirtualacademy.com/Studies/SearchResult.aspx?q=PowerShell>

Sie benötigen mindestens die Version 2.0 von Windows PowerShell.

Installieren Sie von dieser Seite folgende Softwarevoraussetzungen: <http://aka.ms/aadposh>

- Microsoft Online Services-Anmelde-Assistent für IT-Experten
- Azure Active Directory-Modul für Windows PowerShell

Starten Sie die PowerShell.

Importieren Sie die Windows Azure Commandlets mit dem Befehl

```
IMPORT-MODULE MSONLINE
```

Verbinden mit dem Office 365 Dienst:

```
CONNECT-MSOLSERVICE
```

Geben Sie die Anmeldedaten eines globalen Office 365 Administrators an.

Alle Benutzer abfragen:

```
GET-MSOLUSER -ALL
```

Allen Benutzern den Verwendungsstandort Österreich zuweisen:

```
GET-MSOLUSER -ALL | SET-MSOLUSER -USAGELOCATION AT
```

Dies ist notwendig, da einem Benutzer ohne Verwendungsstandort keine Lizenzen zugewiesen werden können.

Verfügbare Lizenzen abfragen:

```
GET-MSOLACCOUNTSKU
```

Abrufen der angelegten Gruppen:

```
GET-MSOLGROUP
```

Anzeigen der Mitglieder einer Gruppe:

```
GET-MSOLGROUPMEMBER -GROUPOBJECTID [ID DER GRUPPE]
```

Die ID der Gruppe haben Sie zuvor mit GET-MSOLGROUP abgefragt.

Einem Benutzer eine bestimmte Lizenz zuweisen:

```
SET-MSOLUSERLICENSE -USERPRINCIPALNAME [UPN] -ADDLICENSES „DOMÄNE:LIZENZPLAN“
```

Den Lizenzplan haben Sie zuvor mit GET-MSOLACCOUNTSKU abgefragt.

POWERSHELL ZUR AUTOMATISCHEN LIZENZZUWEISUNG

Aus den obigen Befehlen können Sie nun ein Script erstellen welches allen Usern einer Gruppe Lizenzen zuweist.

```
IMPORT-MODULE MSONLINE  
CONNECT-MSOLSERVICE  
GET-MSOLUSER -ALL | SET-MSOLUSER -USAGELOCATION AT  
GET-MSOLGROUPMEMBER -GROUPOBJECTID [ID] | GET-MSOLUSER | WHERE {$_.LICENSES.ACCOUNTSKUID -  
NOTCONTAINS "DOMÄNE:LIZENZPLAN"} | SET-MSOLUSERLICENSE -ADDLICENSES "DOMÄNE:LIZENZPLAN"
```

Kopieren Sie dieses Script in eine Textdatei, und speichern Sie diese mit der Dateierweiterung „.ps1“ ab.

Dieses Script kann jetzt vom Administrator aufgerufen werden, und er muss nur mehr die Anmeldedaten eingeben.

Es ist möglich, dass PowerShell die Ausführung von Scripts verweigert. Bei einer entsprechenden Warnung können Sie mittels Bestätigung durch die Taste Y die generelle Ausführung von PowerShell Scripts auf diesem System erlauben.

Alternativ können Sie mittels des Befehls SET-EXECUTIONPOLICY -REMOTE SIGNED auch die Ausführung von Scripts welche lokal auf dem System gespeichert sind zulassen.

Jetzt wäre es natürlich schön, wenn man den Benutzernamen und das Passwort nicht jedes Mal eingeben muss, da das Script dann automatisiert laufen könnte.

Zuerst müssen die Benutzerdaten mit denen sich das Script an Office 365 anmeldet gespeichert werden. Dazu nutzen Sie folgenden Befehl in PowerShell:

```
GET-CREDENTIAL | EXPORT-CLIXML -PATH „\PFAD\CREDENTIALS.XML“
```

Anschließend müssen Sie das Script wie folgt ergänzen:

```
IMPORT-MODULE MSONLINE  
$CRED = IMPORT-CLIXML -PATH "\PFAD\CREDENTIALS.XML"  
CONNECT-MSOLSERVICE -CREDENTIALS $CRED  
GET-MSOLUSER -ALL | SET-MSOLUSER -USAGELOCATION AT  
GET-MSOLGROUPMEMBER -GROUPOBJECTID [ID] | GET-MSOLUSER | WHERE {$_.LICENSES.ACCOUNTSKUID -  
NOTCONTAINS "DOMÄNE:LIZENZPLAN"} | SET-MSOLUSERLICENSE -ADDLICENSES "DOMÄNE:LIZENZPLAN"
```

Bitte beachten Sie, dass die Passwortdatei aus Sicherheitsgründen nur auf demselben Rechner und unter demselben Benutzer entschlüsselt werden kann, welcher diese erstellt hat. Die geplante Aufgabe muss also ebenfalls auf dem Rechner und unter dem User ausgeführt werden, welcher die Passwortdatei erstellt hat.

Um einzelne Lizenzoptionen wie in folgendem Beispiel Exchange Online & Skype for Business Online aus einem Office 365 Education E1 Plan zu deaktivieren muss das Script folgendermaßen angepasst werden:

```

IMPORT-MODULE MSOnline
$CRED = IMPORT-CLIXML -PATH "\PFAD\CREDENTIALS.XML"
CONNECT-MSOLSERVICE -CREDENTIALS $CRED
GET-MSOLUSER -ALL | SET-MSOLUSER -USAGELOCATION AT
$0365STUDENTLICENSES = NEW-MSOLLICENSEOPTIONS -ACCOUNTSKUID "DOMÄNE:LIZENZPLAN" -DISABLEDPLANS
EXCHANGE_S_STANDARD, MCOSTANDARD
GET-MSOLGROUPMEMBER -GROUPOBJECTID [ID] | GET-MSOLUSER | WHERE {$_.LICENSES.ACCOUNTSKUID -
NOTCONTAINS "DOMÄNE:LIZENZPLAN"} | SET-MSOLUSERLICENSE -LICENSEOPTIONS $0365STUDENTLICENSES

```

Folgende Werte können als DisabledPlans angegeben werden:

WERT	Produkt
YAMMER_EDU	Yammer Enterprise
MCOSTANDARD	Microsoft Skype for Business Online
EXCHANGE_S_STANDARD	Microsoft Exchange Online
SHAREPOINTWAC_EDU	Microsoft Office Online (Web Apps)
SHAREPOINTSTANDARD_EDU	Microsoft SharePoint Online
OFFICESUBSCRIPTION	Microsoft Office 365 ProPlus (Offline Client)

Eine vollständige Liste der verfügbaren PowerShell Cmdlets für Office 365 erhalten Sie mit folgendem Befehl:

```
GET-COMMAND -MODULE MSOnline
```

Hilfe zu einzelnen PowerShell Befehlen erhalten Sie mit dem Befehl:

```
GET-HELP [BEFEHL] -FULL
```

NEUZUWEISUNG VON LIZENZEN MITTELS POWERSHELL

Aufbauend auf der PowerShell Verbindung die im vorhergehenden Schritt hergestellt wurde, können auch auf einfache Weise bestehende Lizenzen ersetzt werden.

Im folgenden Beispiel werden alle Benutzer welche die Office 365 Education und Office 365 ProPlus Lizenz zugewiesen haben auf die neue Office 365 Education Plus Lizenz umgestellt. Dies wird z.B. benötigt, um von der ehemaligen ProPlus Lizenz mittels Produktschlüssel auf die neue Lizenz umzustellen.

Der folgende Befehl wird in einer Zeile geschrieben:

```

GET-MSOLUSER -ALL | WHERE {$_.LICENSES.ACCOUNTSKUID -CONTAINS
"PREFIX:STANDARDWOFFPACK_STUDENT" -AND $_.LICENSES.ACCOUNTSKUID -CONTAINS
"PREFIX:OFFICESUBSCRIPTION_STUDENT"} | SET-MSOLUSERLICENSE -REMOVELICENSES
"PREFIX:STANDARDWOFFPACK_STUDENT", "PREFIX:OFFICESUBSCRIPTION_STUDENT" -ADDLICENSES
"PREFIX:STANDARDWOFFPACK_IW_STUDENT"

```

Da der Befehl in einem Schritt die Lizenzen entfernt und die neue Lizenz zuweist, kann bei eventuellen Fehlern kein Lizenzfreier Zustand eines Benutzers entstehen.